

Wir in Hoetmar

Nr. 131 – Juli 2022

aktuell



Lokales Informationsmedium für alle Hoetmarer Bürgerinnen und Bürger

12. Jahrgang





Katholische Kirchengemeinde
St. Bonifatius und St. Lambertus
Freckenhorst und Hoetmar

GEMEINSAM • GLAUBEN • LEBEN

DER besondere JOB für DICH in unserer Kita St. Lambertus in Hoetmar : **KOCH/KÖCHIN!**

Denn „KITA ist kein Einheitsbrei“ und deshalb suchen wir DICH, für:

- 15 Wochenstunden, bei einer 5 Tage Woche
- Die Erstellung von abwechslungsreichen und kindgerechten Speiseplänen
- Die Zubereitung der Speisen
- Den Lebensmitteleinkauf und die Vorratshaltung
- Einhaltung und Beachtung von Lebensmittel- und Küchenhygiene

Wir bieten DIR:

- Zwei Hauswirtschaftskräfte, die Dich bei Deinen Aufgaben direkt unterstützen
- ca. 50 essfreudige Kinder
- ein ansprechendes Arbeitsumfeld
- Familienfreundliche Arbeitszeiten (ca. 10:30- 13:30 Uhr)
- 30 Tage Urlaub + 2 Brauchtumstage
- Betriebliche Altersvorsorge (KZVK)
- Job Rad

Bewirb Dich jetzt für den abwechslungsreichen Job als KOCH/ KÖCHIN für unsere Kita St. Lambertus in Hoetmar und sende Deine Bewerbungsunterlagen an die **Verbundleitung Nicole Musfeldt-Risse: musfeldt-risse@bistum-muenster.de oder an den **Stiftshof 2, 48231 Warendorf. Besuche auch gerne unsere Internetseite: www.bonifatius-lambertus.de.****

Wir freuen uns!

Träger: Katholische Kirchengemeinde St. Bonifatius und St. Lambertus Freckenhorst und Hoetmar
Stiftshof 2, 48231 Warendorf
Telefon: 02581/ 980077



Endlich wieder Nilspiele – ein Rückblick

Nach zwei Jahren Pause hieß es endlich wieder zu Pfingsten: Achtung Bachmitte – Grenze. Nord gegen Süd im sportlichen Wetteifer in mittlerweile allen möglichen und unmöglichen Disziplinen. Und das bei herrlichem Wetter und super Beteiligung!

Dafür sagt der Vorstand des SC Hoetmar ein riesengroßes Dankeschön!!! An alle, die geholfen haben: das Orgateam für die perfekte Vorbereitung; alle Abteilungs- und Übungsleiter und andere Beteiligte, die die Wettkämpfe ermöglicht haben; alle Sportlerinnen und Sportler, die mit viel Humor, Sportsgeist und Spaß die Wettkämpfe ausgetragen haben; alle Helfer, die auf- und abgebaut haben, die die Knaxburg vor dem Regen gerettet haben, die Schichten im Bierwagen und im Zelt geschoben haben; die Eltern (vermutlich eher die Mütter), die so viele leckere Kuchen und Torten gebacken haben; das Team Frühstück von Sonntag (das war wie immer spitze!!!); und natürlich auch alle Besucher, Familien, Freunde, usw., die die Nilspiele mit Leben gefüllt haben. Und, und, und ...

Es war ein tolles Wochenende, an das wir uns gerne er-

innern: Nachdem am Mittwoch bereits die Tischtennis-Kids, Jugendlichen und schlussendlich Senioren eine tolle Beteiligung aufwiesen, wurden in der Halle am Donnerstagabend dann noch die Volleyball-Matches ausgetragen. Schnell legte



hier der Norden einen komfortablen Vorsprung vor.

Und dann ging es am Freitag traditionell mit dem Grenzschildaufstellen (Chefsache von unserem 1. Häuptling Heinz Brinkmann) und mit dem folgenden Entenrennen auf ins Pfingstwochenende. Bei toller Verpflegung durch den Förderverein der Dechant-Wessing-Schule und Bombenwetter warteten 150 Enten auf ihren Einsatz. Einzig der Nil wollte nicht so recht schäumen und tosen – im Abschnitt Bolzplatz-

Schulspielplatz-Brücke war es mehr so ein stehender Tümpel. Vom Wettschwimmen der Enten in reißender Strömung unter leuchtenden Kinderaugen konnte da keine Rede sein. Aber die Verantwortlichen dieses Events wussten sich und uns zu hel-



fen – kurzerhand sprangen Christian Venns und Christian Brinkmann in den Morast und trieben die Enten mit zwei Laubbläsern Richtung Zielgerade. Jetzt war es eher ein Wettsegeln, aber das Prinzip hat sich bewährt und zahllose Kinder hatten ihren Spaß.

Spaß hatte wohl auch die Volleyball-Jugend, die ihr eigenes Turnier spontan am Freitag Nachmittag ausspielte und damit zeigte, dass dieser Sport aus der Nachwuchsarbeit nicht wegzudenken ist. Im Tennis konnte dann der Süden den Tischtennis- und Volleyball-Vorsprung des Nordens wieder deutlich verkürzen und somit ging es mit Spannung in den Freitagabend.

Im Fußball-Altherren-Duell hatte dieses Mal der Süden die Nase vorne, die Erinnerungen an das Match verblassten aber im Laufe des Abends am Bierwagen, als Nord und Süd sich in den Armen lagen und zu späterer Stunde dann auch die Standhaftigkeit des Mobiliars erprobten.

Ob Rollator, Rollstuhl, Pflegebett – wir bieten ein umfangreiches Sortiment: **Alltagshilfen & Pflegeprodukte**

- + Beratungsservice Kostenträger
- + Inkontinenz-Produkte-Beratung
- + eigener Reparatur- und Lieferservice



Wir sind für Sie da:
Mo.–Fr. 14.00–17.00 Uhr
Samstag geschlossen
Dechant-Wessing-Str. 19
48231 WAF-Hoetmar
Telefon 02585/940010



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ahlener Straße 51 · 48231 Warendorf-Hoetmar
Tel. 025 85/75 85 · Fax 025 85/74 58
Mo.–Fr. 9.00–12.00 u. 14.00–18.00 Uhr · Sa. 9.00–12.00 Uhr



Parallel fand dann auch das ebenfalls schon zur Tradition gewordene Treffen der Legenden statt – jener Männer (samt unterstützenden besseren Hälften) der ersten oder zweiten Stunde der Nilspiele – mittlerweile schon 50 Jahre her, aber die meis-

Northoff und Louis Kortenjann durchgeführt wurde. Hier wird es sicherlich eine zweite Auflage im nächsten Jahr geben!

Der Samstag stand dann ganz im Zeichen des Beachvolleyballturniers und der



heim und Bierwagen, was allgemein großen Anklang fand. So waren auch die Sportlerpartys am Samstag und Sonntag-Abend gut besucht und es wurde ausgiebig gefeiert.

weg, sondern die Abkürzung zum Bierwagen nehmen wollte.

Am Sonntag dann wurde der Sport auf etwas andere Art und Weise betrieben – acht



Ganz ohne Sieger – oder vielmehr nur mit Siegern waren Nillauf am Samstag und Radrennen für Jedermann am Sonntag – „Dabei sein ist alles“ hieß hier die Devise. Und jeder Teilnehmer war ein Sieger über den inneren Schweinehund, der nicht den kilometerlangen Um-

Teams mussten sich im Nagehn, Schubkarrenrennen, Dreimannlauf, Modifizierter Torschuss nach T. Hesse und Seifenlaugen-Tauziehen messen. In einem knappen Duell hatten am Schluss die Pegeljäger die Nase knapp vor dem Löschzug Hoetmar. Großen Spaß hatten aber



wohl alle dabei – definitiv auch das Publikum.

Zwischen den Spielen zeigten dann die Tanzgruppen des SC Hoetmar ihr Können und bewiesen einmal mehr, wie gut dieses Angebot angenommen wird. Nach zwei Jahren fast ohne Auftritte war es schön zu sehen, dass doch fast alle bei der Stange geblieben sind, wie mit Begeisterung trainiert wird und Auftritten wie zu

Pfingsten entgegen gefiebert wird.

Als krönendes Highlight – „back to the roots“ sozusagen – war dann das Senioren-Fußball-Nilspiel angesetzt. Hier verließ uns dann zwischenzeitlich das Wetterglück und der Rasen wurde rutschig – gegebenenfalls nimmt dies der Norden als Ausrede, um die schmachvolle 2:9-Niederlage zu erklären.

Seniorenfußball SC Hoetmar

1. Mannschaft Rückblick

In der wegen Corona abgebrochenen Saison 19/20 belegte die I. Mannschaft des SC nach 19 Spielen mit Platz 16 den letzten Tabellenplatz. Durch den Abbruch der Saison wurde der eventuelle Abstieg vermieden. Dann kam die Saison 20/21, allerdings gab es durch die fehlenden Absteiger der Vorsaison und den Austeigern aus den Kreisligen B nun mehr Mannschaften in der Kreisliga A, diese Mannschaften wurden nun auf drei Kreisligen (A1, A2 und A3) verteilt. Der SC spielte die Saison in der A1 und lag nach sieben Spieltagen auf dem 10. von 13 Plätzen. Es erfolgte der nächste Abbruch. In der abgebrochenen Saison 19/20 wurde die Mannschaft von

der Trainercrew Slava Bodnar und Dennis Averbek trainiert, die aber, bedingt durch berufliche Belastungen, ihre Tätigkeit zum Ende der Saison einstellten.

Für die Saison 20/21 konnten Dennis Herrmann und als Co-Trainer Denny Dürre vom SUS Ennigerloh gewonnen werden. Diese brachten auch sieben Neuzugänge aus Ennigerloh mit, ohne diese Jungs hätte der bis dahin schmale SC-Kader sehr schlecht ausgesehen. Wer jetzt glaubte, es geht wieder aufwärts, sah sich allerdings getäuscht. Nach einer guten Vorbereitung wurde die Saison nach sieben Spieltagen erneut durch Corona wieder abgebrochen. Zu diesem Zeitpunkt haben wir aber mit dem 10. von 13 Ta-



Blutspenden im Juli

Das Deutsche Rote Kreuz ruft zur Blutspende auf **am Donnerstag/Freitag, 14./15. Juli 2022**, 15.30 bis 20.00 Uhr **im Gymnasium Laurentianum** (Geb. 2, ehem. AWG), Von-Ketteler-Straße 44.

BITTE TERMIN RESERVIEREN!

Dann war es doch eigentlich nur ausgleichende Gerechtigkeit, dass der Gesamtsieg mit einem knappen Punkt Vorsprung an den Norden ging. Und damit wurde dann auch das Kriegsbeil begrä-

ben – bis zum nächsten Jahr, wenn es wieder heißt: Willkommen zu den Nilspielen! Nord gegen Süd, das ewige Duell.

VORSTAND SC HOETMAR

ellenlätzen nicht auf einem Abstiegsplatz gestanden.

Gegenwart

Die laufende Saison 20/21 begann mit einer durchwachsenden Vorbereitung, einige Spieler hatten sich abgemeldet, andere laborierten an langwierigen Verletzungen, es kam, wie es kommen musste, nach der Hinserie und einem Rückrundenspiel stand der SC Hoetmar in der Winterpause mit drei Punkten und einem verheerenden Torverhältnis von 11:44 Toren abgeschlagen auf dem letzten Tabellenplatz (12).

Gerade in der Offensive war das Problem sichtbar, trotz vieler Torchancen gelang es nicht, im Spiel in Führung zu gehen, und dann greift die alte Fußballweisheit

„Machst du sie nicht, macht sie der Gegner“. Gemeint ist damit, wenn du eigene Torchancen nicht nutzt, nutzt der Gegner seine. Bekannterweise ist es ja auch so gekommen.

Um die Schlagkraft in der Offensive zu erhöhen, wurden mit Shpetim „Bebe“ Hajdini vom TUS Hilstrup, Kushtrim Hasani vom SC Peckeloh und Lavdrim Hajdini zwei Stürmer und ein Allrounder im Winter verpflichtet – Glücksgriffe, wie die letzten Wochen gezeigt haben. Unsere 1. Mannschaft ist zurzeit mit Sassenberg die drittbeste Mannschaft und hat in neun Spielen 23 Tore geschossen. Eine Leistung, auf die jeder stolz sein kann. Sie hat sich 16 Punkte erarbeitet, bekleidet



ten von ihnen immer noch sicher am Ball! Anschließend durften die Besucher diese 50 Jahre noch einmal Revue passieren lassen – Fotomaterial aus Zeitungsausschnitten, Archiven und Schnappschüssen ließ so manche Erinnerung wieder aufleben und der geneigte Zuschauer musste an der einen oder anderen Stelle doch

Fußball-Jugendspiele – bei letzteren wurde das Nord gegen Süd noch mit sehr großer Ernsthaftigkeit betrieben und genau aufgepasst, dass auch ja das Schild auf die richtige Seite am Vereinsheim gehängt wird.

Schon der Freitag hatte gezeigt, dass die Hoetmarer auch mit Veränderungen gut



etwas schmunzeln oder sogar herzlich lachen ob der Frisuren und Moden vergangener Nilspiele.

Großen Anklang fand an diesem Freitagabend das Darts-Turnier, das erstmalig unter der Regie von Bernd

klarkommen – das Zelt war dieses Mal keine Rander Scheinung, sondern mittendrin vor dem Vereinsheim – in der Kombination mit schwarz/gelben Wimpeln und Lichterketten ergab sich ein gemütlicher „Biergarten“ zwischen Zelt, Vereins-



VERANDACUBE: DAS EINZIGE ECHTE FLACHDACH

ALUMINIUM
DÜPMANN IP
Profile mit System

ALUMINIUM- UND GLASKONSTRUKTIONEN
Düpmann Aluminium-Systeme GmbH
Holtrup 46 | 48231 Warendorf-Hoetmar

Tel 0 2585 . 9303-0
Fax 0 2585 . 9303-11
info@duepmann-alu.de
www.duepmann-alu.de



heute den 11. Tabellenplatz, ist mit dem SC Füchtorf (Platz 10, der den Abstieg verhindern würde) punktgleich. Füchtorf hat allerdings noch ein Spiel mehr, in denen sie Punkte einfahren könnten.

Zu diesem Zeitpunkt dieses Berichtes (13.05.2022) steht für die 1. Mannschaft noch das Spiel in Sendenhorst aus, Füchtorf muss noch gegen die WSU II und Beelen antreten. Sollten wir und Füchtorf am 22.05.2022 immer noch punktgleich sein, wird es zu einem Entscheidungsspiel am 28.05.22 um 15.00 Uhr in Ostbevern kommen.

Um der Mannschaft einen weiteren Impuls zu verleihen, beschloss der Fußballvorstand Anfang April einen Trainerwechsel – Dennis Herrmann und Denny Dürre schieden aus, ein alter Bekannter, Dennis Averhage,

erklärte sich bereit, die letzten fünf Spiele der Mannschaft zu coachen. Wie sich sicherlich noch viele erinnern können, war es Dennis Averhage, der in der Saison 17/18 im Relegationsspiel in Telgte den Abstieg verhindern konnte.

Egal wie es kommt, unsere 1. Mannschaft ist zurzeit mit Sassenberg die drittbeste Mannschaft und hat in neun Spielen 23 Tore geschossen. Eine Leistung, auf die jeder stolz sein kann.

Die Kaderplanungen für die neue Saison sind weitestgehend abgeschlossen, alle können sicher sein, sollte der Gang in die Kreisliga B nicht abwendbar sein, wird der SCH alles in die Waagschale werfen, um den direkten Wiederaufstieg zu feiern.

VB-Derby-Cup 2022

Der VB-Derby-Cup ist im Kreis Münster/Warendorf ein Traditionsturnier das seines gleichen sucht. Zwei Jahre ist er aus bekannten Gründen ausgefallen, aber jetzt findet er wieder statt:

- Sonntag, 17. Juli 2022**
- Dienstag, 19. Juli 2022**
- Donnerstag, 21. Juli 2022**
- Samstag, 23. Juli 2022**

Das Sponsoring übernimmt wie in den Vorjahren die Volksbank Münsterland

Nord. Nähere Infos erfolgen zu gegebener Zeit.

2. Mannschaft

In den letzten drei Jahren war es nicht möglich, eine 2. Mannschaft zu melden. Der Fußballvorstand hofft, dass für die Saison 22/23 eine neue, junge 2. Mannschaft gemeldet werden kann.

Altherren-Mannschaft wieder im Trend

Die Altherren haben den personellen Engpass der letzten Jahre überstanden, zumindest begann die Saison 21/22 sehr ordentlich, sind doch einige jüngere Spieler zu der Mannschaft gestoßen, der Kader ist nun wieder breiter aufgestellt und der ein oder andere Sieg konnte schon verbucht werden. Auch in der Führungsmannschaft hat sich einiges getan, Maik Mönning, Sven Ruthmann und Thorsten Wiek kümmern sich jetzt rund um die Altherren. Spielplanung u. Spielbetrieb sind somit in guten Händen.

Die Altherren zeichnen sich besonders auch die Einbeziehung von Frauen und Kindern aus, werden doch regelmäßig Veranstaltungen geplant, die auch der Familie Spaß machen. Natürlich wird auch, nach wie vor, der Durst nach den Spielen erfolgreich bekämpft. Geselligkeit ist halt Trumpf!

Schiedsrichter im SC Hoetmar

Ein dickes Kompliment geht an die SC-Schiedsrichter, die den Verein nach außen auf allen Sportplätzen, und dies nicht nur regional, repräsentieren: Jürgen Meller, Joachim „Joko“ Middendorf, Stephan Ohlmeier,

Da unsere Schiedsrichter aber auch nicht jünger werden wäre es schön, wenn sich der ein oder andere finden würde, der Lust hat, auf Kosten des SC eine Schiedsrichter-Ausbildung zu absolvieren, damit der SC auch in der Zukunft den nicht unerheblichen Strafen aus dem Weg gehen kann. Noch sind wir im Kreis einer der bestaufgestellten Vereine.

Ein Schiedsrichter hat es in der heutigen Zeit nicht leicht: Beleidigungen, Schmähungen und Drohungen sind an der Tagesordnung. Gott sei Dank leben wir in einer Region, in der die „Welt noch in Ordnung“ ist. Natürlich, Fußball bedeutet Emotion, da wird schnell mal was gesagt, auch gebrüllt, aber nach dem Spiel reicht man sich Hände und alles ist wieder gut. So soll es auch sein. Unsere Schiedsrichter sind erfahren, wissen mit solchen Dingen umzugehen und nehmen mit ihrer Persönlichkeit die Schärfe aus dem Spiel. Herzlichen Dank,

bleibt uns noch lange erhalten, der Verein braucht euch.

Fußballvorstand sagt „Danke“ an alle, die sich engagieren

Der Fußballvorstand bedankt sich auf diesem Wege bei allen Fans, Sponsoren, Trainern und Helfern, ohne die ein reibungsloser Spielbetrieb für unsere Mannschaften nicht zu gewährleisten wäre. Eine Platzanlage, so groß wie die unsere, braucht Pflege, Instandsetzungsarbeiten müssen ge-

leistet werden, kreative Ideen umgesetzt werden. Auch hier zeigt sich der Zusammenhalt der SC-Fußballgemeinschaft, wurden doch bis heute immer wieder Menschen gefunden, die Material spendet, es verarbeitet, oder Gegenstände repariert haben.

Was wir alle gemeinsam bewegen können, hat die Säuberungsaktion im April diesen Jahres gezeigt. In knapp drei Stunden konnten Dinge erledigt werden, für die in

den letzten Jahren, aufgrund der geringen Teilnahme, locker die fünffache Zeit aufzubringen war. Da waren es dann immer die gleichen vier bis fünf Leute, die zur Verfügung standen. Lasst uns so weitermachen ... Danke euch allen, der Vormittag hat Spaß gemacht!

Im Bereich der Übungsleiter hat die Fußballabteilung allerdings weiterhin großen Bedarf, es fehlen Übungsleiter und Betreuer für die Jugend- und Seniorenmann-

schaften. Wer sich engagieren möchte, ist gerne gesehen. Bitte spricht die Verantwortlichen an, diese helfen gerne weiter und stehen für Auskünfte zur Verfügung.

Übrigens: Der Verein zahlt die Ausbildungskosten nicht nur Schiedsrichterinteressenten, sondern auch für diejenigen, die einen Trainerschein erwerben wollen.

WALTER VENHUES

Breitensport – eine der größten Abteilungen im SC Hoetmar

Die Breitensportabteilung ist eine der größten Abteilungen des SC Hoetmar. Meistens treten viele Hoetmarerinnen und Hoetmarer bereits im Kindesalter durchs Kinderturnen („SC Bambinis“) oder durch die Grundschultanzgruppen in den SC Hoetmar ein und erleben dann viele schöne gemeinsame Jahre, wertvolle Momente und tolle Erfahrungen mit ihrer Gruppe. Doch auch für die Erwachsenen jeden Alters, sowohl für Männer als auch für Frauen, gibt es verschiedene Sportangebote – von Fitnessgruppen bis hin zu Badminton ist alles dabei.

Blicken wir zurück auf die Anfänge der Breitensportabteilung: Alles begann mit der Idee der Gründung einer Tanzgruppe. Diese Idee wurde damals zunächst etwas belächelt. Im Jahr 1996 übernahmen Ute Dorgeist und Ute Schlichtmann die Mädchenturngruppen von Else Hübner. Nach einigen Jahren trainierte Ute Dorgeist zunächst immer das erste und zweite Schuljahr und Ute Schlichtmann die älteren Mädchen und Jungen. In

den darauffolgenden Jahren kamen stetig neue Gruppen und Übungsleiter hinzu. So wurden eine Hip-Hop Gruppe, eine Jazztanzgruppe („Infinita“) sowie auch Gardetanzgruppen angeboten. An dieser Stelle ist insbesondere Jutta Heydasch zu erwähnen, die als eine der am längsten aktiven Trainerinnen in die SC Hoetmar Geschichte eingeht. Zudem wurden in den letzten Jahren neben den Tanzgruppen auch viele unterschiedliche Fitnessgruppen mit ins Programm aufgenommen, die von einer Vielzahl an sportbegeisterten Teilnehmern besucht werden.

Die Tanzgruppen hatten ihre Auftritte auf den Karnevalsveranstaltungen der kfd, bei Karnevalsfesten am Sportplatz oder bei den Nilspielen des SC Hoetmar am Pfingstsonntag. Viele Hoetmarer erinnern sich bestimmt noch daran, dass die Tanzgruppen anfangs immer zu dem Lied „Ole hier kommt der SCH“ eingezogen sind. Diese Liedversion von „Go West“ wurde zum Jubiläum der 25sten Nilspiele von einigen SC Mitgliedern vertont.

Heute bietet der Breitensport des SC Hoetmar zwölf unterschiedliche Tanz- sowie Kinder- und Erwachsenensportgruppen an, einige zusätzliche sind bereits in Planung. Dies wäre nicht möglich ohne die Unterstüt-

zung der ehrenamtlichen Übungsleiterinnen und Übungsleiter. In den vergangenen Jahren haben sich insgesamt mehr als 70 Ehrenamtliche leidenschaftlich und motiviert in der Breitensportabteilung enga-

Husqvarna

Arbeiten Sie wie ein Profi – Motorgeräte für jede Jahreszeit.

Ihr Fachhändler mit Service-Station

HÖLSCHER

Landtechnik GmbH & Co. KG
48231 Warendorf-Hoetmar
Telefon 025 85 / 930 90
www.hoelscher-landtechnik.de

Akzente
Fotoatelier - Galerie - Präsent

Biometrische Passbilder & Bewerbungsbilder ohne Termin und direkt zum Mitnehmen!

Portraitfotos
Hochzeitsfotos
Geschenkartikel
Fotoarbeiten
Reproduktionen
Werbeaufnahmen

Großes Sortiment an Wechselrahmen
Rahmungen aus eigener Werkstatt

Bahnhofstr. 14
48291 Telgte
Tel: 02504/72341
akzente-telgte.de

DRUCK

Wir können auch groß!

Kopien und Drucke im Großformat

Scans im Großformat

Satz- & Werbestudio Druckidee Inh. S. Tholen

Oststraße 57 (Pferdeviertel)
48231 Warendorf
Telefon (025 81) 9 41 02 89
E-Mail info@druckidee.de

Demnächst bei uns am Hof:

- Frühkartoffeln
- Zwiebeln
- Blumen zum Selberpflücken

Hof Krummacher

Holtrup 24 · 48231 Warendorf-Hoetmar

Selbstbedienung 24/7



Tanzgruppe 1. Schuljahr

giert. An dieser Stelle ein großes Dankeschön für ihren Einsatz! Wir können nur jeden ermutigen, sich aktiv in den SC Hoetmar – sei es als Mitglied einer Sportgruppe, als Übungsleiter oder als Vorstandsmitglied zu beteiligen. Sprecht uns gerne an!

Zu den zwölf Gruppen der Breitensportabteilung gehören sieben Tanz- und fünf Sportgruppen, die wir Euch nun einmal näher vorstellen möchten:

■ Tanzgruppe 1. Schuljahr
Wir sind die Tanzgruppe des 1. Schuljahres der Breitensportabteilung des SC Hoetmar. Unsere Gruppe besteht aus 17 Kindern. Wir werden trainiert von Rena Hustert, Neela Sickmann und Han-nah Eickhoff. Unsere Gruppe gibt es seit August 2021.

Diese drei Worte beschreiben uns: bunt, lustig, verrückt

Das macht uns besonders: Wir sind mit 17 Tänzern eine riesige Gruppe, die immer gut gelaunt zum Training kommt. Der Spaß und die laute Musik darf dabei nicht fehlen.

Das ist unser schönstes Erlebnis: Alle Trainingsstunden sind für uns ein Erlebnis.

nis. Leider hatten wir coronabedingt noch keinen Auftritt, deshalb haben wir uns umso mehr auf die Nilspiele gefreut, um dort unseren ersten gemeinsamen Tanz zu präsentieren.

Das ist das Schönste an unserem gemeinsamen Training: Die ausgelassene Stimmung und die Spiele.

■ Tanzgruppe 2./3. Schuljahr
Wir sind die Tanzgruppe des 2./3. Schuljahres der SC-Breitensportabteilung. Unsere Gruppe besteht aus 24 Kindern. Wir werden trainiert von Kareen Hustert und Eva-Maria Ruthmann. Unsere Gruppe gibt es seit August 2019.

Diese drei Worte beschreiben uns: lustig, nett, kreativ



Tanzgruppe 2./3. Schuljahr

Das macht uns besonders: Wir sind die größte Tanzgruppe des SC Hoetmars mit 21 Mädchen und 3 Jungs. Daher wird es bei uns nie langweilig und es gibt immer einen Grund zum Lachen. Bei uns steht die Freude am gemeinsamen Tanzen und Spielen im Vordergrund. Auch wenn wir sehr verschieden sind, halten wir immer zusammen und haben gemeinsam sehr viel Spaß.

Das ist unser schönstes Erlebnis: Das ist schwer zu sagen. Wir freuen uns auch, wenn wir zwischendurch bei gutem Wetter einfach mal draußen tanzen. Besonders viel Spaß macht es uns, wenn wir unseren Tanz vorführen können. Der letzte große Auftritt Karneval auf der großen Bühne bei Bütfering war aufregend und toll. Auch das Tanzen vor unseren Eltern im letzten Herbst hat uns viel Spaß gemacht. Wir haben uns sehr auf den Auftritt Pfingsten gefreut!

Das ist das Schönste an unserem gemeinsamen Training: Wir finden es großartig, beim Tanzen Zeit mit unseren Freuden verbringen zu können. Gemeinsam haben wir sehr viel Spaß. Uns macht es viel Freude, neue Schritte zu lernen. Wir sind immer sehr stolz, wenn auch

schwierigere Schritte gut funktionieren und lieben es, beim Tanzen auch einfach mal laut mitzusingen. Natürlich darf beim Tanzen aber das gemeinsame Spielen nicht fehlen.

■ Tanzgruppe 4./5. Schuljahr
Wir sind die Tanzgruppe des 4./5. Schuljahres der Breitensportabteilung und unsere Gruppe besteht aus 18 Tänzerinnen. Wir werden trainiert von Lea Hustert und Mara Dorgeist. Unsere Gruppe gibt es seit August 2017.

Diese drei Worte beschreiben uns: fröhlich, verrückt, lustig

Das macht uns besonders: Wir können super als Gruppe zusammenarbeiten und sind für jeden Spaß zu haben.

Das ist unser schönstes Erlebnis: Unser erster Tanzauftritt, sowie der Jubiläumstanz mit allen Tanzgruppen war besonders aufregend für uns und ist positiv in Erinnerung geblieben.

Das ist das schönste an unserem gemeinsamen Training: Bei unseren gemeinsamen Trainingsstunden darf der Spaß beim Tanzen nicht fehlen. Wir sind immer gut gelaunt und bei uns gibt es im-



Tanzgruppe 4./5. Schuljahr

mer einen Grund zum Lachen.

■ Tanzgruppe 6./7. Schuljahr
Wir sind die Tanzgruppe des 6./7. Schuljahres der Breitensportabteilung des SC Hoetmar. Unsere Gruppe besteht aus 16 Tänzerinnen. Wir werden trainiert von Lisa Wiesner und Anna Porz. Unsere Gruppe gibt es seit Sommer 2015.

Diese drei Worte beschreiben uns: fröhlich, kreativ, motiviert

Das macht uns besonders: Wir sind eine Gruppe von 16 Mädels, die mittlerweile schon seit vielen Jahren zusammen tanzt. Wir verstehen uns alle gut, so dass wir



Tanzgruppe 6./7. Schuljahr

uns immer auf das gemeinsame Training freuen. Nach dem einen oder anderen Aufwärmspiel beginnen wir dann mit dem Tanzen und sind immer motiviert bei der Sache. Leider hatten wir aufgrund von Corona nun eine ganz schön lange Pause und freuen uns umso mehr darauf, jetzt wieder durchzustarten. Besonders an unserer Gruppe ist der Zusammenhalt untereinander und unsere immer gute Stimmung beim Training.

Das ist unser schönstes Erlebnis: Jeder unserer Auftritte ist für uns ein schönes Erlebnis. Auftritte gab es in den letzten zwei Jahren ja leider viel zu wenig, deswegen freuen wir uns riesig darauf bald wieder vor Pub-

likum tanzen zu dürfen. Ein ganz besonders schönes Erlebnis war unser Auftritt beim Tanzjubiläum, bei dem wir den allerersten Tanz einer Hoetmarer Tanzgruppe getanzt haben und ihn den damaligen Tänzerinnen und dem großen Publikum zeigen durften. Damals waren wir in der 1. und 2. Klasse – das ist mittlerweile also schon ganz schön lange her.

Das ist das Schönste an unserem gemeinsamen Training: Wir freuen uns immer darauf, beim Training gemeinsam Zeit zu verbringen. Außerdem haben wir viel Spaß beim Aufwärmspiel, das wir zusammen aussuchen. Beim Tanzen selbst ist es immer besonders schön, wenn wir es schaffen, mit viel Motivation und Ausdauer auch schwere Schritte immer besser zu lernen und so Schritt für Schritt ein bisschen besser und sicherer werden.

■ Tanzgruppe 8./9. Schuljahr
Wir sind die Tanzgruppe des 8./9. Schuljahres der SC-Breitensportabteilung. Unsere Gruppe besteht aus sieben Tänzerinnen. Wir werden

MTW MOBILE
ELEKTRISCH
UNTERWEGS



bis 45 km/h,
mit FS-Klasse AM
schon ab
15 Jahren



Probefahrt:
Tel. 0 25 81 / 5 29 84 80

ratenkauf
by easyCredit

MTW MOBILE
MTW Akutechnik GmbH
Wolbecker Str. 27, Warendorf
Gewerbegebiet Waterstroate
www.mtw-mobile.de

Öffnungszeiten in den Ferien
Montag–Donnerstag 9.00–13.00 Uhr
13.30–17.00 Uhr
Freitag 9.00–15.00 Uhr
Samstag 10.00–13.00 Uhr
18. Juli bis einschl. 6. August:
Montag–Freitag 9.00–13.00 Uhr
Samstag geschlossen

ADC Elektronik GmbH
Computer · Elektronik · Modellbau · Alarmanlagen
Lautsprecher · HIFI · Musikverleih

*Hot- und
Bringservice
für Hoetmar!*

■ Modellbau
Crusher Race Buggy 1:10 RTR 2WD



statt bisher 134,90 € **nur 99,90 €**

Der Crusher Race Buggy ist ein vollwertiges RC-Car im Maßstab 1:10 und setzt neue Maßstäbe in Punkto Preis/Leistung!
Es sind keine „Spielzeug-Komponenten“ verbaut! Der rasante 2-WD-Buggy wartet mit Öl Druckstoßdämpfern, R/L Gewindestangen, Metallantriebswellen und einem gekapselten Getriebe auf.
Die Elektronik ist spritzwassergeschützt, somit steht auch Nässe einer rasanten Ausfahrt nichts im Weg!

Östingstr. 13b · 59063 Hamm shop.adc-computer.de
Tel. (02381) 9 15 91-0 · E-Mail dgraner@adc-computer.de



Tanzgruppe 8./9. Schuljahr

trainiert von Saskia Flaßkamp, Karin Krummacher und Helen Krummacher. Unsere Gruppe gibt es seit 2014.

Diese drei Worte beschreiben uns: talentiert, lustig, cool

Das macht uns besonders: Der starke Gruppenzusammenhalt, die gute Musik und die Synchronität beim Tanzen. Wir sind eine kleine Gruppe mit viel Power und abwechslungsreichen Choreografien.

Das ist unser schönstes Erlebnis: Unsere Auftritte bei der PSD Bank in Münster (mit der schönen Aussicht von der Dachterrasse) und beim Winterschützenfest in Freckenhorst.

Das ist das Schönste an unserem gemeinsamen Training: Wir haben immer viel Spaß beim Tanzen und es gibt immer etwas, um zusammen zu lachen.

mer etwas, um zusammen zu lachen.

Tanzgruppe 10./11. Schuljahr
Wir sind die Tanzgruppe des 10./11. Schuljahres der Brei-



Tanzgruppe 10./11. Schuljahr

tensportabteilung des SC. Unsere Gruppe besteht aus acht Tanzmädeln. Wir werden trainiert von Maya Zysik und Laurine Sickmann. Unsere Gruppe gibt es seit 2016.

Diese drei Worte beschreiben uns: humorvoll, motiviert, kreativ

Das macht uns besonders: Wir sind eine buntgemischte Gruppe, die immer zusammenhält und sich seit Beginn gut versteht. Über die Jahre haben wir schon viel zusammen erlebt. Jede Hürde haben wir gemeinsam gemeistert, da bei uns immer die Freude am Tanzen im Fokus steht. Und der Glitzer in den Haaren darf bei uns natürlich auch nicht fehlen, denn dies macht uns und unsere Auftritte besonders.

lich auch nicht fehlen, denn dies macht uns und unsere Auftritte besonders.

Das ist unser schönstes Erlebnis: Unsere gemeinsamen Auftritte und alles was dazu gehört: das Aussuchen von Kostümen, die Generalprobe und die letzten aufregenden Minuten vorm Auftritt.

Das ist das Schönste an unserem gemeinsamen Training: Bewegung und viel Spaß beschreibt unser Training. Wir lachen viel, selbst wenn einmal etwas nicht so läuft wie geplant und jeder freut sich auf das wöchentliche Training. Es ist immer witzig und es macht uns Spaß, neue Choreografien und Schritte auszuprobieren.

Tanzgarde
Wir sind die Tanzgarde der Breitensportabteilung des SC Hoetmar. Unsere Gruppe besteht aus 12 Tanzmädeln im Alter von 16 bis 19 Jahren. Wir werden trainiert von Franz Wiermer und Marina Austerhoff. Unsere Gruppe gibt es seit Mai 2016.

Diese drei Worte beschreiben uns: einzigartig, gute Laune, Gemeinschaft

Das macht uns besonders: Wir sind die Prinzengarde und begleiten die amtierende Tollität in der Session. Mit unseren neuen Gardekostümen



Tanzgarde

und unseren Choreografien werden wir unser Publikum in der kommenden Session begeistern. Wir sind eine altersgemischte Gruppe und bringen Stimmung mit zu jedem unserer Auftritte.

Das ist unser schönstes Erlebnis: Es gibt nicht das eine schöne Erlebnis. Für uns ist die Karnevalszeit Jahr für Jahr etwas ganz Besonderes. Die Begleitung der Tollität, die Auftritte vor Publikum

und die gemeinsame Zeit beim Training oder bei den Auftritten sind für uns die schönste Zeit.

Das ist das Schönste an unserem gemeinsamen Training: Wir trainieren dienstags ab 19.00 Uhr in der Aula der Grundschule. Das Schönste an unserem Training ist die Vorfreude auf die 5. Jahreszeit. Neben dem Planen und

Einstudieren der Choreografien bleibt immer noch Zeit zum Quatschen, Lachen und Spaßhaben.

Badminton
Wir sind Badminton für Jedermann/-frau der Breitensportabteilung des SC Hoetmar. Unsere Gruppe besteht aus Leuten zwischen 17 und 60 Jahren, die Spaß am Badminton haben. Wir wer-



Badminton

Dirk K. Kurbjuweit
Garten- und Landschaftsbau

Warendorf-Hoetmar
Telefon 025 85/77 20
Mobil 0178-2 88 83 24

Immer da, immer nah. **PROVINZIAL**
Die Versicherung der Sparkassen

Auf allen Feldern zu Hause. Die Provinzial - zuverlässig wie ein Schutzengel

Geschäftsstelle Nölker & Berning
Dreesstr. 2, 48231 Freckenhorst, Tel. 02581/5168
Fax 02581/633550, noelker-berning@provinzial.de
Dechant-Wessing-Str. 16, 48231 Hoetmar, Tel. 02585/424
Fax 02585/940060, noelker-berning@provinzial.de

Besuchen Sie unsere große Fernseher- und Lautsprecherausstellung in Everswinkel!
Wir sind Ihr Fachbetrieb für den Glasfaseranschluss – auch im Außenbereich!

Vertriebspartner der Deutsche Telekom, Vertriebspartner der Deutsche Glasfaser, Vodafone

sonoro, **ADVANCE PARIS**, **Metz**, **NIVONA**

– aromatischer und mahlfrischer Kaffeegenuss
– herausnehmbares Schweizer Mahlwerk

schon ab 548 €

40 Jahre euronics MO

Martin Osthus · Hovestr. 20 · 48351 Everswinkel
Tel. 02582 / 65400 · m.osthus@mastersmo.de

Wer weiterdenkt, kauft beim **FACHHÄNDLER VOR ORT!**

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 11.00–13.00 | 15.00–19.00 Uhr
Sa. 10.30–13.00 Uhr



den trainiert von Christiane Willebrand. Unsere Gruppe gibt es seit Ewigkeiten.

Diese drei Worte beschreiben uns: Gestört, aber geil!

Das macht uns besonders: Wir sind eine kunterbunt gemischte Gruppe und kommen super miteinander klar.

Das ist unser schönstes Erlebnis: jeder Dienstagabend 20.00 bis 22.00 Uhr.

Das ist das Schönste an unserem gemeinsamen Training: Kein Leistungsdruck. Spaß beim gemeinsamen Spiel und auch zwischen den Spielen.

zeit herzlich willkommen. Wir trainieren mit verschiedenen Gewichten, Bändern, dem Stepper oder unserem eigenen Körpergewicht. Das Programm wechselt jede Woche, sodass alle Muskelgruppen abwechselnd trainiert werden. Eine Stunde ist meistens wie folgt gegliedert: (1) Warm-up (Stepper oder Aufwärmübungen), (2) Krafttraining oder Cardioeinheiten mit oder ohne Gewichte | verschiedene Muskelgruppen und Blöcke mit mehreren Wiederholungen, (3) Tabata, (4) Cool-down.

Das ist unser schönstes Erlebnis: Jede Stunde macht



Männersportgruppe

viel Spaß und wir gehen an unsere Grenzen, jeder kann so viel machen, wie es sein aktuelles Fitnesslevel zulässt und sich kontinuierlich steigern.

Das ist das Schönste an unserem gemeinsamen Training: Zum Abschluss jedes Trainings machen wir noch eine vierminütige Tabata-Einheit, in der jeder noch einmal seine letzte Energie rauslassen kann. 20 Sekunden hohe Belastung wechseln sich mit zehn Sekunden Pause in acht Runden ab. Tabata ist genauso effektiv wie eine Stunde moderates Training, wie z.B. auf dem Crosstrainer.

Männersportgruppe
Wir sind die Montagsgymnastikmännersportgruppe der Breitensportabteilung des SC Hoetmar. Unsere Gruppe besteht aus zwölf bis 18 Männern im Alter von 20 bis 70 Jahren. Wir werden trainiert und betreut von Ludger Brüning, Sebastian Zysik und Norbert Richter. Unsere Gruppe gibt es ungefähr seit 1985.

Diese drei Worte beschreiben uns: Spaß, Gymnastik, Teamgeist

Das ist unser schönstes Erlebnis: Jedes Jahr eine Winterwanderung zum Eichenhof mit westfälischem Es-

sen. Jedes Jahr zu Beginn der Sommerferien eine Radtour mit anschließendem gemütlichem Grillabend.

Das ist das Schönste an unserem gemeinsamen Training: Spaß an der Bewegung unter dem Motto: Dabeisein ist alles. Jeder Teilnehmer versucht nach seinem körperlichen Ermessen die vorgegebenen Übungen auszuführen. Trainiert wird jeden Montag von 20.30 Uhr bis 21.45 Uhr in der Hoetmarer Turnhalle

SC Bambinis/ Eltern-Kind-Turnen

Wir sind die die Bambinis / das Eltern-Kind-Turnen. Unsere Gruppe besteht aus Eltern und Kindern. Wir werden begleitet von Lisa Saathoff und Ramona Vogt.

Diese drei Worte beschreiben uns: Spaß, Bewegung, Singen

Das macht uns besonders: Eltern und Kinder sind gemeinsam aktiv; Singen und Spielen wird vereint; Bewegungsangebote für jedes Alter.

Das ist unser schönstes Erlebnis: Die Freude der Kinder zu sehen.

Das ist das Schönste an unserem gemeinsamen Training: Die Gemeinsamkeit und das Kennenlernen neuer Eltern und Kinder.

Wir sind außerdem auf der Suche nach weiteren motivierten und begeisterten Trainern und/oder Traineeinnen, die ab Sommer folgende Gruppen übernehmen möchten:

- SC Bambinis/Eltern-Kind-Turnen (Bewegungserfahrungen für Kinder zwischen 1 und 3 Jahren)
- Spiel & Spaß (Bewegungserfahrungen für Kinder im 1. bis 4. Schuljahr)
- Tanzen 1. Schuljahr
- Tanzen Kindergarten-gruppe

Bei Interesse meldet euch gerne unter breitensport@sc-hoetmar.de

DIE BREITENSORTABTEILUNG



Fitnesskurs

Fitnesskurs
Wir sind der Fitnesskurs der Breitensportabteilung des SC Hoetmar. Unsere Gruppe besteht aus sechs bis 20 Teilnehmern. Wir werden trainiert von Vanessa Zysik. Unsere Gruppe gibt es seit langer Zeit, unter aktueller Leitung seit August 2021.

Diese drei Worte beschreiben uns: sportlich, motiviert, gutgelaunt

Das macht uns besonders: Wir sind eine gemischte Gruppe bestehend aus verschiedenen Altersklassen, neue Teilnehmer sind jeder-

Trainingszeiten Breitensportgruppen

INFO

Tanzgruppe / Kurs	Übungsleiter	Trainingszeiten
SC Bambinis / Eltern-Kind-Turnen	Lisa Saathoff, Ramona Vogt	Di., 15.30 – 16.30 Uhr
1. Schuljahr	Hannah Eickhoff, Neela Sickmann, Rena Hustert	Fr., 15.00 – 16.00 Uhr
2./3. Schuljahr	Eva Ruthmann, Kareen Hustert	Mo., 17.00 – 18.00 Uhr
4./5. Schuljahr	Mara Dorgeist, Lea Hustert	Fr., 16.00 – 17.00 Uhr
6./7. Schuljahr	Lisa Wiesner, Anna Porz	Fr., 17.00 – 18.00 Uhr
8./9. Schuljahr	Karin Krummacher, Helen Krummacher, Saskia Flaßkamp	Mi., 17.30 – 18.30 Uhr
10./11. Schuljahr	Maya Zysik, Laurine Sickmann	Di., 16.30 – 17.30 Uhr
Garde	Franzi Wiermer, Marina Austerhoff	Di., 19.00 – 21.00 Uhr
Badminton	Christiane Willebrand	Di., 20.00 – 22.00 Uhr
Fitnesskurs	Vanessa Zysik	Di., 19.00 – 20.00 Uhr
Fit ab 50	Lena Schössler	Mo., 19.30 – 20.30 Uhr
Männersportgruppe	Ludger Brüning, Sebastian Zysik, Norbert Richter	Mo., 20.30 – 21.45 Uhr

Bericht der Volleyballabteilung

Mit den Nilspielen neigt sich die Saison ihrem Ende zu. Nach der zuletzt – coronabedingt – fast komplett ausgefallenen Saison 2020 konnten die Mannschaften nach einer dementsprechenden Zwangspause wieder ihr Können unter Beweis stellen. Für die Saison konnten wir eine U15 und eine U16 mel-

den. Die Mannschaften hatten ihre Meisterschaftsspiele hinter sich gebracht und fierte nun den Nilspielen entgegen, um sich wie jedes Jahr untereinander zu messen. Nach den Spielen in der Meisterschaft war das eine willkommene Abwechslung, um ohne Druck gegeneinander zu spielen.



U15

U15
Die U15, die von Vivian Heitwerth und Mona Raude trainiert wird, besteht aus 13 motivierten Spielerinnen im Alter von zehn bis 13 Jahren.

Die Mädels haben ihre Erfahrungen im Spielbetrieb ausgebaut und somit an Sicherheit in der Spielpraxis gewonnen. Auch der Teamgeist und die Gemeinschaft wächst stetig. Die Saison haben wir, die U15 der Volleyballabteilung, am letzten Spieltag mit einem Sieg abgeschlossen. Seit dieser Saison trainieren wir mit den Mädels zweimal wöchentlich. Den Effekt sieht man deutlich, denn sie machen große Fortschritte. Im Laufe der Saison haben sie angefangen, den Angriffs-

schlag mit einem korrekt ausgeführten Stemmschritt zu trainieren. Dieses gelingt ihnen mittlerweile auch in der Umsetzung auf dem Feld wirklich gut. Sie bereiten sich jetzt schon eifrig auf die kommende Saison vor und freuen sich sehr, ihr Können erneut unter Beweis zu stellen.

Außerdem haben die Mädels im Winter ihre ersten eigenen Trikots bekommen. Die wurden dankenswerterweise von Hubert Steinlage gesponsert.

U16
Die weibliche U16 der Volleyballabteilung besteht aus insgesamt acht aktiven Spielerinnen im Alter von 13 bis 15 Jahren und werden von

PIEKENBRINK FRISEURE
Elisabeth Grundkötter

Lindenstraße 5 • 48231 Warendorf-Hoetmar
Telefon 02585 409 • Telefax 02585 935478

Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 8.30 – 18.30 Uhr • Sa. 8.00 – 13.00 Uhr

GESUCHT & GEFUNDEN

- Freie Termine: **Ferienhaus** zu vermieten in **Smaland/Schweden**, Nähe Astrid-Lindgren-Welt. Vier Betten, Terrasse, Grill, Boot, Angeln ..., Preis: 495 € p. Woche. Telefon 02585/95245 oder 0152-54968851
- Handgefertigter **Schmuck, Schlüsselanhänger** und mehr: creativestore101.company.site, Instagram @fox_creativity_
- Wir suchen ein **ländliches Haus, Kotten, Resthof oder Bauernhof** mit/ab ca. 5.000 qm im Kreis WAF/GT. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme. Telefon 0152-21014745

Private Kleinanzeigen bis zu einer Länge von fünf Zeilen werden kostenlos veröffentlicht. Die Veröffentlichung wird nicht garantiert. Gegebenenfalls wird der Anzeigentext sinnvoll gekürzt oder geringfügig verändert. Ihre Kleinanzeige erreicht uns am einfachsten per E-Mail: anzeigen@hoetmar-aktuell.de



Paulina Schwienhorst, Anika Neite und Ann-Kathrin Schwienhorst trainiert.



U16

Obwohl ihre erste Saison in der U16 durch Corona unter-

brochen wurde und sie dadurch nicht viel Spielerfahrung mit der neuen Spielweise zu sechst auf dem Feld sammeln konnten, haben sie sich in dieser Saison wacker geschlagen. Von den insgesamt neun Spielen konnten sie fünf Siege für sich einbuchen und somit die diesjährige Saison mit einem soliden dritten Tabellenplatz beenden. Lediglich gegen die Erst- und Zweitplatzierten mussten sie sich geschlagen geben.

In der kommenden Saison wird die Mannschaft in der U18 spielen und hoffentlich ein ähnlich gutes Ergebnis abliefern.

Wir freuen uns auf die neue Saison und würden uns wünschen, neben guten Ergebnissen vielleicht noch die eine oder andere neue Spielerin begrüßen zu können.

Hobymannschaft

Das Training der Hobymannschaft ist gut angelauten und wird zwischenzeitlich sehr gut angenommen. Es kommt eine sehr bunte gemixte Truppe mit unterschiedlichen Voraussetzungen zusammen. Dadurch können die Spieler und Spielerinnen sehr voneinander profitieren. Man sieht auch hier einige Fortschritte bzgl. der Ausführung von Grundtechniken. Der eine oder an-

dere hat den Unterschied zwischen Sand und Hallenboden deutlich zu spüren bekommen ...

Leider fehlt der Mannschaft immer noch ein fester Trainer, welcher ein bisschen mehr Beständigkeit und Verbindlichkeit schaffen könnte. Denn manchmal sind es über fünfzehn Leute beim Training und an anderen Tagen dann nur vier.

Im Gespräch sind hier auch Hobbyturniere oder aber auch Freundschaftsspiele. Dazu gibt es aber noch keine genaueren Planungen.

FRANZISKA JUNGSMANN

Hoetmar startet in die neue Tennissaison

Tennis ist ein Sport für jedermann, egal ob für alt oder jung. Er hat sich mit der Zeit zu einem der beliebtesten Breitensportarten entwickelt. Deswegen lädt der Abteilungsvorstand alle Interessierten herzlich ein, in den Sport reinzuschmecken. Wir freuen uns über jeden einzelnen von euch, also meldet euch (s. Kasten)!

Die Tage werden länger und wärmer, es kann endlich wieder draußen gespielt werden. Die neue Tennissaison wurde am 24. April bei schönem Wetter mit einem

offenen Turnier offiziell eröffnet. Auch unsere jüngsten Mitglieder haben ihr Können in einem kleinen Turnier unter Beweis gestellt. Zuvor wurden die Tennisplätze von vielen Mitgliedern vorbereitet und die Firma Buschermöhle hat den Platz überholt.

Bei der letzten Abteilungsversammlung hat Willi Rosendahl sich nicht mehr zur Wahl als erster Vorsitzender aufstellen lassen. Zu seinem Nachfolger wurde Norbert Kleineniggenkemper gewählt. Wir danken Willi für

seinen langjährigen Einsatz im Vorstand!

Vorschau auf die kommende Saison

Für die kommende Saison haben wir noch viele Ideen, die dieses Jahr umgesetzt werden sollen, darunter die Erneuerung des Gerätehauses.

Außerdem freuen wir uns sehr, diesen Sommer ein Turnier für und mit allen Mitgliedern auszurichten. Jung und alt sollen hierbei gemeinsam um den Sieg spielen. Wie immer steht

Kontakt	INFO
Tennisabteilung	
Norbert Kleineniggenkemper	0173-9002381
Frederik Offers	0157-89612969
Tom Venns	0177-8180012
Maike Tertilt	0176-47858496

aber natürlich auch hier der Spaß und die Gemeinschaft im Vordergrund.

Spielbetrieb

Zwei Mannschaften wurden für die letzte Sommersaison gemeldet: die Herren30 und die Herrenmannschaft. Die Herren belegten den dritten Platz und verpassten daher



Herren

nur knapp den Aufstieg, während die Herren30 leider als vorletzter Platz in die 1. Kreisklasse abstiegen.

Auch in der Wintersaison hat eine Herrenmannschaft am Spielbetrieb teilgenommen.

Die Herrenmannschaft sowie die Herren30-Mannschaft starten in der Kreisliga, die Herren60-Mannschaft in der Bezirksklasse. Von Anfang Mai bis Ende August finden die Spiele statt.



Herren30

men und mit dem zweiten Platz nur knapp den Aufstieg in die Bezirksklasse verpasst.

Im Sommer nehmen drei Mannschaften wieder am

Vereinsmeisterschaften Mit einer Beteiligung von 20 Anmeldungen fanden die Vereinsmeisterschaften 2021 statt. Erneut wurden sie in zwei Gruppen aufgeteilt: eine Herren- und eine Her-

ren50-Konkurrenz. Sie begannen Mitte Juni und fanden ihren Abschluss im Finalspiel am 11. September 2021. Frederik Offers sicherte sich im Finale der Herren gegen Lennart Venns den



Jugend

Sieg. In der Herren50-Konkurrenz konnte sich Norbert Kleineniggenkemper gegen Dieter Recker durchsetzen.

Die kommenden Vereinsmeisterschaften laufen ähnlich wie im vergangenen Jahr ab, in den Konkurrenzen Herren50 und Herren.

Jugendbericht

Diese Wintersaison wurden zwei Gruppen unter der Leitung von Markus Hellenkemper in der Tennishalle in Drensteinfurt samstags trainiert. Die 19 Kinder und Jugendlichen werden auch im

Sommer von Markus in jeweils drei Gruppen mittwochs und freitags trainiert. In diesem Jahr sollen auch wieder die Jugendvereinsmeisterschaften stattfinden und je nach Teilnehmerzahl

an einen Tag ausgespielt oder ähnlich wie die Vereinsmeisterschaften der Erwachsenen gestaltet werden.

Abschließend möchten wir noch auf die Homepage des SC Hoetmar hinweisen. Dort finden sich alle aktuellen Informationen, auch zur Tennisabteilung. Außerdem wird aktuell auch die SC-Hoetmar-App für Neuigkeiten der Tennisabteilung genutzt.

Wir freuen uns auf eine schöne gemeinsame Saison.

MAIKE TERTILT

Stifts-Apotheke
Freckenhorst

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8.00 Uhr - 18.30 Uhr
Sa. 8.30 Uhr - 13.00 Uhr

Ralf Eversmeyer
Fachapotheker für Klinische Pharmazie · Apotheker für Naturheilkunde und Homöopathie
Apotheker für Geriatrische Pharmazie

Industriestraße 6a · 48231 Warendorf-Freckenhorst
Telefon 025 81/4777 FREE FAX 0800 000 6367
www.stiftsapotheke-freckenhorst.de

Wir liefern Ihre bestellten Arzneimittel und Gesundheitsprodukte kostenfrei nach Hoetmar - immer dienstags + donnerstags gegen 18 Uhr*
*Eilige, nicht vorrätige Arzneimittel werden von uns bestellt und kurzfristig ausgeliefert.

ZIMMEREI
GERSMANN & OSTHUES GBR

Dachstühle
Trockenbau
Fachwerk
Carports

Holzrahmenbau
Ausbauten
Altbausanierung
Ziegeleindeckungen

- MEISTERBETRIEB -
Lentrup 18
48231 Warendorf-Hoetmar

Tel. 025 85 / 94 07 11
Fax 025 85 / 94 07 12
www.zimmereiGO.de



Herren60

Gebr. Dohle

Beste Münsterländer Fleischwaren

Qualität, die ankommt! www.gebr-dohle.de

In Hoetmar erhältlich z. B. beim Landhandel Averbeck

Anmeldung

Hoetmarer Garagentrödel: „Kleines für Feines“

Es ist wieder soweit: „Kleines für Feines“ – also kleines Geld für feine Schnäppchen! Unter diesem Motto findet am Sonntag, dem 11. September 2022, wieder der traditionelle Hoetmarer Garagentrödel statt.

Es können sich mehrere Teilnehmer einen Trödler-Standort teilen. Die Teilnahme-pauschale beträgt 10 Euro pro Teilnehmer und wird bei Anmeldung fällig.

An jedem Stand erhalten die Besucher Lauf- und Fahrpläne für weitere Anlaufstellen.



Nähere Einzelheiten werden nach Anmeldung bekanntgegeben. Wir weisen bereits jetzt darauf hin, dass im Dorf beim Parken darauf zu achten ist, die Straßen für den Verkehr und Rettungsdienste freizuhalten. Alle Haushalte, die beim Trödel mitmachen, werden außerdem gebeten, unbedingt den Stand ausschließlich auf Privatgelände aufzubauen.

Um die Planungen rechtzeitig abschließen zu können, melden sich Interessenten

spätestens bis zum 31. Juli 2022 bei: **Andrea Spielbrink, Telefon (02585) 949 98 04** oder **Anne Beckmann, Telefon (02585) 389**. Die Veranstalter freuen sich jetzt

schon auf rege Anmeldungen, nette Gespräche und auf eine tolle Resonanz!

ANDREA SPIELBRINK
ANNE BECKMANN



Neue Bänke an der Streuobstwiese



Der Vorstand der Landjugend Hoetmar hat am 14. Mai die Bänke an der Streuobstwiese Up de Geist erneuert. Die Baumstämme, die zuvor als Sitzgelegenheit dienten, wurden entsorgt und durch vier neue Metallbänke ersetzt. Die neuen Bänke laden nun zum Verweilen mit Blick auf die Streuobstwiese ein und können von allen Bürgern genutzt werden.

Regeln bei der Altkleiderspende

Etwas Gutes tun und die Umwelt schützen kann manchmal ganz einfach sein: Wer seinen Kleiderschrank ausmistet, findet oft noch eigentlich tragbare Kleidung, die aber nicht mehr passt oder schlichtweg nicht mehr gefällt. Die alten Kleidungsstücke können aber noch gute Dienste leisten und sollten dazu gespendet werden. In Hoetmar hat das Deutsche Rote Kreuz aus Freckenhorst

ternehmen, dass die Kleidung sortiert und entsprechend dem Second-Hand-Markt zuführt oder, wenn nötig, anderweitig recycelt. Der Erlös fließt komplett in die ausschließlich ehrenamtliche Arbeit des DRK Ortsvereins Freckenhorst. Leider beobachten die DRK-Mitglieder bei ihren Leerungstouren immer öfter, dass die rot-leuchtenden Container unsachgemäß be-



Idealerweise werden die Kleiderspenden in stabile Kunststoffsäcke verpackt.

an der Ahlener Straße (Bus-haltestelle neben dem Leutehaus) und auf dem Parkplatz am Wiebusch-Sportplatz dafür Sammelcontainer aufgestellt, die von den Hoetmarern auch fleißig befüllt werden. Geleert werden sie einmal in der Woche von den ehrenamtlichen

füllt sind. Zum Teil sogar mit echtem Abfall: „Ganze Säcke voll Hausmüll wurden schon aus den Sammelbehältern geräumt. Und immer öfter gerät auch Elektroschrott in die Container“, ärgert sich das Rote Kreuz in einer Mitteilung über die Fehlbefüllungen. Denn nicht selten



Elektroschrott, Teppiche und auch Kleiderbügel gehören nicht in die DRK-Altkleidercontainer.

Mitgliedern des DRK-Ortsvereins Freckenhorst. Der Verein veräußert die Altkleider an ein Verwertungsun-

sorgt der Müll zudem für eine Beschädigung der Tüten mit den „echten“ Kleiderspenden – die so vom um-



Unrat – wie diese Windel – gehört nicht in die Container. Im schlimmsten Fall werden Kleiderspenden dann auch zu Abfall.

weltfreundlichen Rohstoff „Altkleiderspende“ schnell selbst zum Abfall werden. Aber auch gutgemeinte Sachspenden, wie Kinderspiele, Kleiderbügel oder brauchbarer Hausrat, gehören nicht in die Kleidercontainer: „Unsere Container sind nur für Altkleider gedacht – Sachspenden sind bei anderen gemeinnützigen Organisationen besser aufgehoben“, appelliert Paul Niemeyer, Altkleiderbeauftragter des DRK Freckenhorst, daher, nur tragfähige und saubere Kleiderspen-

den in die Container zu werfen. Am besten in stabilen Plastiksäcken verpackt, um die Spende gut zu schützen. Auswendig wissen muss das übrigens niemand: Auf jedem Container steht im Zweifel genau beschrieben, was in die Container gehört.

Weitere Informationen zur DRK-Altkleidersammlung oder zur Arbeit des DRK-Ortsvereins gibt es auf der Homepage: www.drk-freckenhorst.de

ANDREAS ENGBERT

WUNSCHBAD
GEFÄLLIG?



Sie suchen Ideen und Anregungen für Ihr neues Bad? Dann besuchen Sie unsere Ausstellung. Holen Sie sich die besten Ideen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch oder Anruf!



BAD
HEIZUNG
ELEKTRO

Neuer Standort!

Grothues 31 | 48351 Everswinkel
Tel.: 02582/1072 | www.eikel.de

Seniorenmobile bis 15 km/h für Gehweg und Fußgängerzone geeignet



PRIDE
MOBILITY PRODUCTS GmbH
LIVE YOUR BEST*



**Ferienöffnungszeiten vom
18. Juli bis einschl. 6. August:**

Montag-Freitag 9.00-13.00 Uhr
Samstag geschlossen

**Jetzt auch
samstags geöffnet!**

Beratung zur Krankenkassenabrechnung

eigene Werkstatt – individuelle Umbauten – Probefahrten möglich
größte Ausstellung im Kreis Warendorf



MTW MOBILE

ratenkauf
by easyCredit

MTW Akkutechnik

E-Mobilität • Akkureparatur • Entwicklung

Wir reparieren Ihren E-Bike-Akku!

Wolbecker Straße 27 (Gewerbegebiet Waterstroate/am WSU-Stadion) · 48231 Warendorf
Telefon **02581/5298480** www.mtw-akkutechnik.de www.mtw-mobile.de

Montag-Donnerstag 9.00-13.00 Uhr und 13.30-17.00 Uhr | Freitag 9.00-15.00 Uhr | Samstag 10.00-13.00 Uhr

Wir in Hoetmar *aktuell*

Fußballnachwuchs des SC Hoetmar in Cuxhaven



Gleich drei Fußball-Jugendmannschaften zog es im Juni nach Cuxhaven an die Nordsee. In Cuxhaven standen die von den „Ballfreunden“ organisierten Beach-Soccer-Turniere auf den Plan, wofür sich die A- und B-Jugend sowie auch unsere U8 angemeldet hatten.

Die A- und B-Jugend machten sich am Freitag, dem 10. Juni, gegen Mittag mit dem Busunternehmen HCK aus Bielefeld vom Sportplatz aus auf den Weg nach Cuxhaven und erreichten gegen 16.00 Uhr das Ziel. Nachdem der Bus entladen wurde, musste das Zeltlager fürs Wochenende aufgebaut werden.

Als dies alles erledigt war, stand auch schon das Abendessen und anschließend die große Eröffnungsfeier im einzigen Beach-Stadion Deutschlands, dem „VGH Stadion am Meer“, auf dem Programm. Direkt danach ging es für beide Mannschaften im ersten Turnierspiel direkt um Punkte. Die B-Jugend startete gleich erfolgreich mit einem 3:1-Sieg gegen den SV RW Damme ins Turnier. Die A-Jugend konnte sich beim 1:1 zum Turnierauftritt gegen Fortuna Beesten/Schaphen zumindest über einen Punkt freuen. Der erfolgreiche Auftakt wurde anschließend dann auch gebührend gefeiert.

Am zweiten Tag ging es für beide Mannschaften erst am Mittag im Turnier weiter. Die B-Jugend konnte sich nach der Vorrunde über den Einzug ins Achtelfinale freuen. Für die A-Jugend ging es nach Beendigung der Vorrunde in der Finalrunde weiter. Im A-Jugendturnier waren insgesamt 15 Mannschaften am Start, so dass hier ein etwas anderer Modus als beim B-Jugendturnier gespielt wurde, in dem

sprechenden Platzierungsspiele an. Letztendlich konnte sich die A-Jugend über den 10. Platz von 15 Teams freuen und die B-Jugend belegte den 15. Platz von insgesamt 21 Teams. Es war, bei bestem Wetter, für alle ein rundum gelungenes Wochenende, wo der Spaß an erster Stelle stand. Am Sonntag waren sich alle einig: Im nächsten Jahr sind wir wieder mit am Start in Cuxhaven! Eine unsere jüngsten Nach-



21 Mannschaften gemeldet waren. Für die B-Jugend stand dann auch direkt noch am Samstagabend das Achtelfinale auf dem Programm, in dem man sich aber leider, nach hartem Kampf, dem TSV Amshausen im Neunmeter-Schießen geschlagen geben musste. Somit standen am letzten Tag, dem Sonntag, für beide Mannschaften noch die ent-

wuchsmannschaften, die U8 hat sich ein Wochenende später auf die Reise nach Cuxhaven zur „Beachsoccer Mini-WM“ gemacht. Dieses Turnier stand ganz im Zeichen der im Winter diesen Jahres anstehenden Fußball-WM in Katar. Sprich: Man vertritt eines der Länder, welches bei der Fußball-WM mit am Start ist. Unsere Jungs waren als Rekord-

Weltmeister Brasilien vertreten. Insgesamt hatten sich für dieses Turnier aber nur sieben Mannschaften angemeldet, sodass neben Brasilien noch Deutschland, Frankreich, Niederlande, Argentinien, Ghana und Spanien angetreten waren.

Auch hier startete das Turnier am Freitagabend mit der großen Eröffnungsfeier im „VGH Stadion am Meer“. Anschließend standen direkt auch hier schon die ersten Turnierspiele auf dem Programm. So auch für unsere Jungs. Leider musste man sich im ersten Spiel knapp den Franzosen mit 1:2 geschlagen geben, was der Stimmung am Abend aber keinen Abbruch tat. Auch hier stand das ganze Wochenende natürlich der Spaß im Vordergrund. Am zweiten Turniertag stand auch gleich morgens das zweite Spiel gegen die Spanier an. Hier konnten sich unsere „Brasilianer“ für die Auftaktniederlage rehabilitieren, und die Spanier mit 2:0 besiegen. Somit war alles wieder offen. In den weiteren Vorrundenspielen konnten noch zwei weitere Siege gegen Ghana und Deutschland eingefahren werden.



Professionelle Satz-, Druck- und Kopierarbeiten SEIT 1996

GESTALTEN

DRUCKEN

KOPIEREN

BINDEN



Satz- & Werbestudio
Druckidee Inh. S. Tholen

VEREDELN

Oststraße 57 · 48231 Warendorf · Telefon (02581) 9410289 · info@druckidee.de

Den Niederlanden und Argentinien musste man leider den Vortritt lassen, sodass das Halbfinale nur knapp verpasst wurde. In der Finalrunde konnten noch zwei weitere Siege gegen Spanien und Deutschland gefeiert werden, womit am Ende des

Turniers ein hervorragender fünfter Platz herausrang. Alle Spieler konnten sich nach dem Turnier bei der Siegerehrung über einen Mini WM-Pokal freuen. Auch hier waren sich alle Jungs und Betreuer einig. Es war ein super Wochenende

und wir kommen bestimmt noch mal wieder. An dieser Stelle möchten wir auch einen ganz besonderen Dank dem Lottoclub des Wiebusch-Treffs aussprechen, der alle drei Mannschaften finanziell bei den

Fahrten unterstützt hat. Vielen Dank dem gesamten Lottoclub für diese großartige und vor allen Dingen nicht selbstverständliche Unterstützung!!!

MARCUS OHLMEIER



Der Arbeitskreis „Integration“ und seine Aktivitäten

Bevor wir über die für und ab Juli geplanten Vorhaben berichten, ein Blick zurück auf eine kleine Veranstaltung im Monat Mai: „Malen auf Keilrahmen“ – zehn Flüchtlingskinder aus vier Nationen kamen ins Pfarrheim und zeigten in bunten Farben, wie sie diese und was sie in dieser Welt sehen. Der Umgang mit Acrylfarben wurde ihnen von fachkundigen Ehrenamtlichen vermittelt, und dann konnten sie ihrer Phantasie freien Lauf lassen. Glückliche Kinderaugen und kleine Kunstwerke waren das Ergebnis. Diese Aktion fand zum ersten Mal statt, und wir möchten sie gerne fortsetzen. Natürlich dürfen dann alle Hoetmarer Kinder daran teilnehmen.

zu einem unterhaltsamen Austausch der Kulturen – bei internationalen Köstlichkeiten, Kaffee und Kuchen und Getränken. Ein ganz besonderes Highlight wird sicherlich der Zauberer sein, der ab 14.00 Uhr einige seiner Zauberkünste zeigen wird. Sandkasten und Malecke werden dafür sorgen, dass es auch den kleinen Gästen nicht langweilig wird. Ab 15.30 Uhr kann Stockbrot gebacken werden.

Der diesjährige **Tagesausflug**, zu dem wir alle Hoetmarer Familien mit Kindern einladen, führt am **20. Juli** in den **Dino-Zoo in Metelen**. Ein Familienpark, in dem man eine Zeitreise in die Vergangenheit machen kann, wo es Spielplätze und

Noch nicht terminiert: **„Kochen kennt keine Grenzen“**. Wer möchte die Landesküche aus Afghanistan,

dene Aktivitäten, in den Bereichen Spiel und Spaß, Kreativität. Um besser planen zu können, wäre eine Anmel-

Arbeitskreis Integration
Hoetmar

**„Tag der offenen Tür“
im
Integrationsgarten**

- Sonntag, 10. Juli '22
- 10.00 bis 17.00 Uhr

Sri Lanka, Bangladesch, Syrien, Georgien und Mazedonien kennenlernen? Nicht nur kosten, sondern auch kochen. Flüchtlingsfrauen aus diesen Ländern laden ein zum gemeinsamen Kochen. Wer macht mit, und mit der Küche welchen Landes sollen wir starten? Hoetmarer Hobby-Köche und -Köchinnen, meldet euch bei Adelheid Vollmann, Telefon 02585/7403.

Und dann wäre da noch der „Treffpunkt Integrationsgarten“. Der Integrationsgarten soll zu einem Ort der Begegnung und Kommunikation werden. „Gemeinsam statt einsam“ und generationsübergreifend. **Ab 6. Juli 2022** finden jede Woche Mittwoch in der Zeit **von 15.30 bis 17.30 Uhr** offene Treffen statt. Alle Hoetmarer Bürger (Frauen, Männer, jung und alt, Familien, Kinder) sind herzlich eingeladen, bei Kaffee und Kuchen mit anderen ins Gespräch zu kommen. Außerdem gibt es verschie-

dung von Vorteil (Adelheid Vollmann, Tel. 02585/7403). Aber auch nicht Angemeldete sind jederzeit herzlich willkommen.

Zu guter Letzt: Wir wären glücklich, wenn noch ein paar Hoetmarer Bürgerinnen und Bürger ehrenamtlich bei uns tätig werden möchten. Die ehrenamtlichen Mitglieder des Arbeitskreis „Integration“ betreuen eine große Anzahl Geflüchteter (Familien und Einzelpersonen) und arbeiten in vielen Bereichen:

Unterstützung bei Anträgen und Post, Begleitung zu Ärzten, Ämtern, Rechtsanwälten, Botschaften, Kindergärten und Schulen, Deutschunterricht in Kleingruppen, Nachhilfeunterricht. Zur Zeit mangelt es an Ehrenamtlichen für die Bereiche Deutsch- und Nachhilfeunterricht, Lesepatent und Betreuung.

ARBEITSKREIS „INTEGRATION“



Als nächstes steht an der **„Tag der offenen Tür im Integrationsgarten“**, der in diesem Jahr am **10. Juli von 10.00 bis 17.00 Uhr** stattfindet. Der Integrationsgarten ist mittlerweile eine nicht nur von den Flüchtlingsfamilien sehr gerne angenommene Begegnungsstätte für Jung und Alt. Alle Hoetmarer Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen

eine Dino-Kirmes gibt, in dem man viele Tiere in ihrer natürlichen Umgebung beobachten kann. Rundum ein tolles Erlebnis. Anmeldeschluss ist der 15. Juli; die Anmelde-liste liegt bereit bei Christiane Eickhoff „Schreiben & Schenken“. Abfahrt mit dem Bus um 10.00 Uhr von der Dechant-Wessing-Grundschule. Bitte pünktlich!

Schulsausflug in den Vier-Jahreszeiten-Park



Einen wunderbaren Schulausflug erlebte die Schulge-

aus dem Programm „Aufholen nach Corona“ für alle

serstandes allerdings fast unmöglich.

sonders beliebt, allen voran die „Rutschenburg“ und der



meinschaft der DWS: Bei schönstem Sonnenschein fuhren Kinder, Lehrkräfte und Mitarbeiterinnen in den „Vier-Jahreszeiten-Park“ nach Oelde. Die Fahrt war Dank einer Spende des Mutter-Kind-Marktes der kfd Hoetmar und durch Mittel

Kinder sogar kostenlos. Viele waren zum ersten Mal in dem schön angelegten und vielfältigen Park, und es gab viel zu entdecken: Auf einer „Erlebnisfarm“ konnten verschiedene Tiere beobachtet werden, wobei die frisch geborenen Känguru-Babys natürlich die Stars waren. Aber auch die bunten und weißen Pfauen legten sich mächtig ins Zeug und schlugen ein Rad nach dem anderen für die beeindruckten Zuschauer.

Ein Floß sollte mit viel Teamwork auf die andere Uferseite gezogen werden – dies war aufgrund des niedrigen Was-



Besonderen Nervenkitzel versprach ein ganz schön hoher „Niedrigseilgarten“, der für die kleinen und großen Kletterer eine richtige Herausforderung darstellte.

Natürlich waren die verschiedenen Spielplätze be-

„Wasser- und Matschspielplatz“, wo sich am Ende alle Kinder wiedertrafen und teilweise stundenlang Dämme bauten und Wasser bewegten. Zum Glück hatten die Eltern ausreichend Wechselkleidung eingepackt.

Reichlich Gelegenheit zum Picknicken gab es ebenfalls, sodass am Ende alle sehr zufrieden noch ein letztes Mal über die wackelige „Teufelsbrücke“ laufen und in den Bus nach Hause einsteigen konnten. Das war ein super schöner Ausflug!



MICHAEL MÜHLMANN

Pfarrkonvent der Pfarrei St. Bonifatius und St. Lambertus



Das Pastoralteam der Pfarrei St. Bonifatius und St. Lambertus hatte im Mai zu einem Pfarrkonvent ins Pfarrheim eingeladen. Über 40 interessierte Gemeindemitglieder waren gekommen. Vertreterinnen und Vertreter kirchlicher Gruppen, Einrichtungen und Verbände genauso wie interessierte Gemeindemitglieder. Das im November des letzten Jahres neu gebildete Pastoralteam bestehend aus Sebastian Bause, Josef Brand, Timo Brunsmann, Susanne Drees, Lukas Färber, Diakon Martin Kofoth, Pfarrde-

terstütztes Modell zur Erprobung neuer Leitungsformen von Pfarreien. Um dieses neue Leitungsmodell, die Personen und die Arbeit im Pastoralteam sowie erste Ideen und Umsetzungen vorzustellen, wurde der Pfarrkonvent genutzt.

Zu diesen ersten Umsetzungen des Pastoralteams gehörte die Erstellung eines neuen Logos der Kirchengemeinde, welches die Veränderungen in der Kirchengemeinde gut zum Ausdruck bringen soll. Beim Pfarrkonvent wurde dieses Logo erst-

meinsam das Kreuz, das zentrale Symbol der christlichen Botschaft. Sie stehen stellvertretend für die Menschen, Gruppen, Verbände und Vereine in der Kirchengemeinde St. Bonifatius und St. Lambertus. Jede und jeder von ihnen handelt eigenständig, bringt sich mit den eigenen Fähigkeiten, Talenten und Schwerpunkten in das Gemeindeleben ein. Alle sind für sich ein Gesicht der Gemeinde, doch sie sind miteinander verbunden, wirken zusammen und fügen sich zusammen zum bunten Bild einer lebendigen Kirche.

Die Kommunikation und der Austausch mit den Mitgliedern der Pfarrei liegt dem

neuen Pastoralteam sehr am Herzen. So werden Informationen der Pfarrei nun auch über soziale Netzwerke (Instagram: [bonifatius.lambertus](#) und facebook: [Kath. Kirchengemeinde St Bonifatius und St Lambertus](#)) bekannt gemacht. Der direkte Austausch mit den Gemeindemitgliedern soll durch neue Formate wie das Gesprächsangebot „Talk im Turm“ im Herbst gefördert werden.

Im wesentlichen positive Rückmeldungen zu der seit dem vergangenen Jahr geltenden Gottesdienstordnung führten zu der Übereinkunft, dass der Pfarrkonvent keine Einwände hat, die bestehende Gottesdienstordnung weiterzuführen.

Vorankündigung – Save the date

„Running dinner“ in Hoetmar

Nach langer Coronapause lädt der Sachausschuss Ehe, Familie und andere Lebensformen der Pfarrei St. Bonifatius und St. Lambertus in diesem Jahr wieder zu einem besonderen kulinarischen Event in Hoetmar ein: Am Freitag, dem 16. September 2022 soll zum zweiten Mal in Hoetmar ein Vier-Gänge-Menü der besonderen Art starten, das auch als „running dinner“ bekannt ist. An diesem Abend sind die Teilnehmer sowohl Gastgeber/in als Gast zugleich.

Der Reiz an der Sache ist, dass alle zum einen erst ca. zehn Tage vorher erfahren, welchen Gang des Menüs sie kochen werden. Zum anderen erfährt man erst am Abend selbst, wer mit einem zusammen essen wird und wo und mit wem die Teilnehmenden die anderen Gänge des Menüs genießen werden.

Der spannende Abend beginnt um 19.00 Uhr mit dem Aperitif und endet gegen 22.00 Uhr mit dem gemeinsamen Verzehr der Nachspeise mit allen Teilnehmern im Pfarrheim. Bis dahin ist man nicht nur durch Hoetmar geradelt, hat lecker gekocht und war Gast bei anderen Gastgebern, sondern hat auch viele Menschen (neu) kennen gelernt.

Interessierte sollten sich unbedingt den 16. September vormerken. Anmeldungen werden ab Anfang August möglich sein! Entsprechende Unterlagen und weitere Informationen liegen dann an verschiedenen Stellen im Dorf aus oder werden unter www.bonifatius-lambertus.de zum Download bereit stehen.



Neue Stelen im Lanwehrpark

Gemeinschaftsprojekt von Dechant-Wessing-Schule und Kegelclub „Die Zackigen Vierzehn“

Die Schüler der Dechant-Wessing-Schule hatten bereits im Jahr 2016 bei einem Schulprojekt Holzstelen kreativ gestaltet und bunt bemalt. Diese wurden dann vom Kegelclub „Die Zackigen Vierzehn“ im ehemaligen „Lanwehrpark“ in Hoetmar aufgestellt. Auch in den folgenden Jahren konnten die Bürger dieses Kunstwerk immer wieder bestaunen. Die Stelen wurden jedes Mal

„kunft“ hat der Kegelclub die Patenschaft für den Park übernommen. Seinerzeit wurde der Fußweg, der quer durch den Park verläuft, neu gepflastert und eine Wohlfühloase mit Tisch, Sitzbänken und Sonnensegel geschaffen, wo Fußgänger und Radfahrer gerne verweilen.

Jedes Jahr im Frühjahr und im Herbst treffen sich die Ke-



in einer anderen Konstellation und Form aufgestellt.

Die Initiative kam seinerzeit von Kegelbruder Andreas Wiesmann, der leider viel zu früh im vergangenen Jahr verstorben ist. Jetzt hat der Kegelclub das Projekt neu aufgegriffen und Kontakt mit Frau Nottebaum aufgenommen. Die Stelen waren mittlerweile in die Jahre gekommen und sahen optisch nicht mehr so ansprechend aus. Der Kegelbruder Ludger Osthues hat die Holzstelen gehobelt und die Grundschüler haben sie Anfang des Jahres neu gestaltet, so dass die Stelen jetzt im neuen Glanz erstrahlen.

Im Rahmen des Wettbewerbs „Unser Dorf hat Zu-

gelbrüder, um den Park auf Vordermann zu bringen. Anschließend kommt der gemütliche Teil natürlich nicht zu kurz. Bei der letzten Aktion Anfang Mai wurden dann auch die neu gestalteten Stelen platziert.

Dieses Projekt ist eine tolle Bereicherung für das Dorf und ein schöner Blickfang, wenn man in das Bundesgolddorf Hoetmar hinein- oder herausfährt.

Jetzt fand ein gemeinsamer Termin mit den Kindern der Grundschule statt, um das Kunstprojekt offiziell einzuweihen und um ihnen für ihr Engagement und die Kreativität zu danken.

ALFONS KRUMMACHER

ZERTIFIZIERTER MEISTERBETRIEB



MIT EIGENEN ABSCHIEDSRÄUMEN

Unser Konzept setzt auf eigene Stärken und auf die unserer Region!

Durch den neu gesetzten Schwerpunkt unserer Produkte handeln wir **nachhaltig, ökologisch und umweltschonend:**

- Das Holz für Särge und Urnen stammt aus heimischen Wäldern, wir arbeiten ausschließlich mit zertifizierten Zulieferern.
- Die Bäume werden im Wald von uns ausgewählt und direkt vor Ort verarbeitet – lange Transportwege (z. B. aus Übersee oder Osteuropa) entfallen.
- Das Material ist zu 100 % biologisch abbaubar.



Bei uns betreut Sie ein starkes Team mit einem einzigartigen Rund-um-Paket – **kompetent, individuell, traditionell und herzlich!**



Das führende Bestattungshaus im Münsterland
Lambertusplatz 1 | 48231 Warendorf-Hoetmar
Telefon 02585/486 | www.huerkamp.eu

Schützenfest im August fest im Visier

Die Vorfreude auf das Schützen- und Heimatfest ist groß – es gibt aber auch Veränderungen

Die Planungen für das Schützen- und Heimatfest am vorletzten Wochenende im August sind im vollen Gange. „Die Vorfreude ist groß, die Terminkalender füllen sich wieder, und das ist gut so. Nach den zwei Jahren Pause möchten wir wieder ein Fest für alle Hoetmarer Einwohner und Gäste aus nah und fern feiern“, so Markus Messtrup. Dass unser Schützenfest in diesem Jahr ein bisschen anders sein wird, als wir es alle kennen, können sich bestimmt schon viele vorstellen. Trotzdem sind wir vom Vorstand der Meinung, es wird wieder ein Fest für alle, bei dem die Traditionen gepflegt werden sollen und der Spaß an den beiden Schützentagen nicht zu kurz kommen darf.

Kutschfahrer zu finden ist nicht mehr leicht

Eine Veränderung werden die Mitglieder und Gäste schon beim Antreten am Samstagmittag bemerken. Die Kutschen, die immer von den Familien Lilienbecker und ihren Bekannten, bereitgestellt und gefahren werden, gehören zum Hoetmarer Festumzug dazu. In diesem Jahr wird jedoch eine Kutsche weniger zu sehen sein. Oberst Martin Lilienbecker erklärt: „Es ist immer schön, für das Heimatdorf

die Kutschen zu schmücken und durch die Hoetmarer Straßen zu fahren. Jedoch ist es leider so, dass durch die zwei Jahre Pause viele den Kutschenbetrieb eingestellt haben. Es ist sehr schwer, jemanden zu finden.“ So bleibt es nun bei drei Kutschen, die durch die beiden Familien Lilienbecker auf dem Schützen- und Heimatfest gestellt werden. „Die Corona-Pandemie hat schon einiges verändert, wir müssen uns nun an die neue Situation anpassen. Nach ein paar Überlegungen haben wir aber mit Lilienbeckers eine gute Lösung gefunden“, so unser Vorsitzender Theo Fleuter. Die Aufstellung der Kutschen ändert sich somit in Zukunft insofern, dass weiterhin das Königspaar mit ihrer Kutsche vorausfährt. Die Thron Damen und -herren werden aber von nun an alle in einer größeren Kutsche zusammensitzen und mit vier Pärchen zusammen in der Kutsche dem Königspaar folgen. Zudem wird natürlich auch noch eine Kutsche für Mitglieder, die nicht mitmarschieren können, bereitstellen.

Wir sind glücklich mit den Familien Lilienbecker zu eine Lösung gefunden zu haben. Wir bedanken uns bei ihnen, dass sie sich in jedem

Jahr um die vielen Pferde und Kutschen kümmern und so für ein einmaliges Bild während der Festumzüge sorgen.

Damen- und Ehrengarde starten wieder durch

Nach der Generalversammlung im Frühjahr hat die Damen- und Ehrengarde ihre erste große Aktion nach zwei Jahren veranstaltet. Am 25. Mai starteten 54 Damen- und



Ehrengardisten zu ihrer alljährlichen Tour. Da viele Schützenvereine noch vorsichtig waren, eine so große Gruppe als Gäste zu begrüßen, organisierten die Verantwortlichen ein eigenes Schützenfest auf dem Eichenhof in Everswinkel. Auf dem Weg zu dem eigenen kleinen Schützenfest wurden in den Bauernschaften kleine Spiele bewältigt. Bei

dem Kampf um die Königswürde zerlegte Corinna Elkmann den Vogel in seine Einzelteile und ist somit die Königin der Damen- und Ehrengardetour. Eine Proklamation der Königin mit dem Hofstaat durfte natürlich nicht fehlen. Königin Corinna ernannte zu ihrem König Maurice Krummacher. Auf den Thron rief das Königspaar Hanne Kurbjuweit und Ole Vennis, Leonie Werdel-

hoff und Carlo Bieckmann, Maren Povel und Stephan Werdelhoff, Lea Freitag und Hendrik Schulze Zumhülsen. Natürlich durften danach eine Einlage der Fahenschläger und der Eröffnungstanz für die weitere Feier nicht fehlen. Somit sind unsere Damen- und Ehrengarde schon bestens auf das Hoetmarer Schützenfest eingestimmt.

Jungschützen unter neuer Leitung

Nach den zwei Jahren Pause hat sich die Kompanie der Jungschützen komplett neu aufgestellt: sowohl die Jugendlichen als auch deren Kommandeur. Am ersten Übungsabend sind die neuen



Jungschützen von ihrem neuen Jungschützenkommandeur Tim Witte in das Einmaleins des Schützenvereins herangeführt. Wir haben mal mit Tim gesprochen, wie er den ersten Übungsabend mit den Jugendlichen empfunden hat:

Tim, du hast den ersten Übungsabend erfolgreich gemeistert. Wie ist dein erster Eindruck?

Es ist, wie schon gesagt, mein erstes Jahr als Jungschützenkommandeur und die 14- bis 16-jährigen Jugendlichen sind ja auch noch nie Schüt-

zenfest mitmarschiert – das ist dann natürlich für alle neu. Es ist aber super, dass mich die Kommandeure der Damen- und Ehrengarde sowie Steffen Sickmann, als ehemaliger Kommandeur der Jungschützen, unterstützen.

Was habt ihr an dem Abend gemacht?
Es waren 28 Jugendliche bei dem ersten Üben an der Stellmacherei. Mit ihnen haben wir die ersten Kommandos geübt und sind dann eine kleine Runde gemeinsam durchs Dorf marschiert. Anschließend haben wir noch in geselliger Runde zusammengesessen und den Abend gemütlich ausklingen lassen.

Wie geht es nun weiter bis zum Schützenfestwochenende?
Wir werden Ende Juni sowie kurz vor Schützenfest noch-



mal üben. Den Termin kurz vor Schützenfest werden wir nochmal bekannt geben. Bei diesen beiden Übungsabenden werden wir dann die Poloshirts bestellen, damit wir fürs Schützenfest gut eingekleidet sind. Gerne können Interessierte noch zu unserer Gruppe dazustoßen! Kommt einfach vorbei oder sprecht mich an. Ich freue mich auf

ein schönes Schützenfestwochenende mit euch!

Danke für das kurze Interview Tim. Wir wünschen dir viel Spaß als neuer Kommandeur der Jungschützen. Vielen Dank, dass du dich für den Schützen- und Heimatverein einsetzt!

STEFAN BRINKMANN

Sommerzeit bleibt Reisezeit

Überprüfen Sie Ihre Reiseapotheke, wir sind Ihnen gerne dabei behilflich! **Und wenn Sie möchten, bringen wir Ihnen sogar Ihre Medikamente!**

MAURITIUS-APOTHEKE

Hauptstraße 81a · 59320 Enniger
Telefon 0 25 28/92 92 55

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr. 8.00–12.30 Uhr | 14.30–18.30 Uhr
Mi. 8.00–12.30 Uhr Sa. 9.00–12.00 Uhr

RAIFFEISEN
WARENDORF

Ihr Energielieferant Nr. 1

- Heizöl + Diesel: 0 25 81 97 07-29
- Gas + Gastanks: 0 25 81 97 07-82
- Premium-Schmierstoffe: 0171-4 09 47 32

www.raiffeisen-warendorf.de
Firmensitz: Schlosserstraße 11 • 48231 Warendorf

HEINZ WITTE
HOETMAR
Malerfachbetrieb GmbH & Co KG

Schönheit und Schutz für Räume und Fassaden

Jürgen Witte
Ahlener Straße 39-41
48231 Warendorf-Hoetmar

Tel. +49 (0) 25 85 7480
mobil +49 (0) 171 7229554

info@malermeister-witte.de · www.malermeister-witte.de

Betriebsferien vom 25.07. bis 05.08.2022

Öffnungszeiten in den Sommerferien
In den Sommerferien haben wir montags bis freitags von 8.00 Uhr bis 16.45 Uhr geöffnet.

1a autoservice
Thomas Schlieper

Raiffeisenstraße 33
48231 WAF-Hoetmar
Tel. 0 25 85 - 4 23
www.schlieper.go1a.de

1a autoservice

Wir machen, dass es fährt.

Pausenpolizisten im Einsatz

Um Streitigkeiten in den Pausen selbstständig klären zu können, kam in einer Sitzung des Schülerparlaments die Idee einer „Pausenpolizei“ auf, die ausschließlich aus Schülerinnen und Schülern bestehen sollte. Einige Treffen benötigte die Gruppe der Dritt- und Viertklässler, um sich auf die neue Aufgabe als Pausenpolizist vorzubereiten. Die zehn Kinder beschäftigten sich mit Fragen zu den neuen Aufgaben. Dabei wurden die Kinder von der Schulleiterin Ilka Pelke ausgebildet, die zu zwei Treffen auch die Polizistin Frau Schneider eingeladen hatte.

Mit viel Spaß sammelten die Kinder Ideen, stellten Regeln auf und erprobten sich in Rollenspielen. Zum letzten Treffen kam Frau Schneider erneut dazu, um sich die Lernfortschritte anzusehen. Mit ihrem Einverständnis durften die Kinder in Zweier- oder Dreiergruppen ihre Aufgabe beginnen. Die Pausenpolizisten haben einen festen Aufsichtsplan und sind auf dem Schulhof an den blauen Pausenpolizeiwesten zu erkennen. Sie treffen sich weiterhin regelmäßig mit Frau Pelke, um sich auszutauschen und weiterzulernen. Nun unterstützen



sie seit einigen Wochen die Kinder und Lehrkräfte in den beiden großen Pausen. Zuverlässig und sehr gewissenhaft drehen sie ihre Runden auf dem Schulhof und haben schon vielen Kindern helfen können. Insbesondere

am neuen Spielgerät „Karusell“ sind sie eine große Hilfe, um sichereres Spielen und ein gerechtes Abwechseln zu ermöglichen. Vielen Dank an alle Beteiligten!

MICHAEL MÜHLMANN

Enniger-Markt 2022 mit feierlicher Amtsübergabe

Feierliche Amtsübergabe auf der Eröffnungsfeier des Enniger-Marktes 2022: Ulrich Stollberg („USTO“) gibt das Amt des Junker Voß aus Enniger nach 21 Jahren ab und übergibt die Hellebarde, Zeichen seiner weltlichen Macht, an seinen Nachfolger. Wer das ist, darüber schweigt

USTO übernahm das Amt des Junker Voß 2001 von seinem Vorgänger Hans-Jürgen Schoel (†) der den Junker Voß von 1991 bis 2001 darstellte. 1979 ließ der damalige Marktausschuss des Heimatvereins Enniger die Figur des Junker Voß, als Repräsentant des Enniger-Mark-

den Enniger-Markt zur Verfügung und er hat seine Aufgabe immer ernsthaft, aber auch mit Humor und vor allem mit Überzeugung und Herzblut erfüllt. Keiner seiner Vorgänger hat das Amt so lange inne gehabt. Dafür will sich der Marktausschuss des Heimatvereins Enniger im Rahmen der Eröffnung des Enniger Marktes bedanken.

Die Geschichte des Junker Voß geht auf die Zeit um 1450 zurück. Damals hat dieser als Oberst im Fürst-Bischöflichen Münsterschen-Kavallerie-Regiment für den Bischof bei den Bauern die Steuern eingetrieben. Darüber hinaus wird vermutet, dass er dafür verantwortlich war, dass Enniger Marktrechte erhalten hat.

Am zweiten Mittwoch im Juli und am Vorabend ist es endlich wieder soweit. Nach zwei Jahren Corona-Zwangspause findet der altberühmte Enniger-Markt wieder statt. Die Eröffnung findet, wie immer, am Dienstag vor-



her ab 17.00 Uhr auf dem Roten Platz vor der Volksbank statt.

Der Marktausschuss arbeitet seit Monaten daran, wieder ein attraktives Angebot für die Besucher aus nah und fern zusammen zu stellen. Es wird auf jeden Fall für jeden wieder etwas dabei sein, ist sich der Marktausschuss sicher! Der Kirmesplatz präsentiert sich wie immer mit zahlreichen Fahrgeschäften vom Kinderkarussell, Autoscooter, Musikexpress, Jump-Street und weiteren Angeboten.

CHRISTIAN WESTKÄMPER



sich der Marktausschuss des Heimatvereins noch aus. „Da wollen wir die Spannung bis zur Eröffnungsfeier noch hochhalten“, sagt Christian Westkämper vom Marktausschuss.

tes, wieder auferstehen. Seitdem steht Junker Voß für den Enniger-Markt und besucht mit dem Ennigerloher Kleeblatt zahlreiche Veranstaltungen. 21 Jahre stand Ulrich Stollberg immer für

Personelle Verstärkung der Fahrradwerkstatt

Die Hoetmarer Fahrradwerkstatt für Flüchtlinge und alle Dorfbewohner hat Verstärkung erhalten. Seit zwei Jahren wohnt Hubert Mühlenbrock nun in Hoetmar. Über die im Schaufenster gezeigte Präsenz des „Lädchen“ wurde sein Interesse am Dorfgeschehen auf die Fahrradwerkstatt gelenkt. Er nahm Kontakt mit Eltaf Sultani auf, der die technischen Arbeiten in der Werkstatt verrichtet und bot seine Mitarbeit an.

Er ist fachlich bestens geeignet. So hat er Anfang der 2000er eine mobile Fahrradwerkstatt für Stromberg, Sünninghausen und Lette



betrieben. Nunmehr will er sowohl Eltaf Sultani wie auch weiteren Interessenten Kenntnisse zur Reparatur von Fahrrädern vermitteln als auch selbst behilflich

sein. Durch seine Ausbildung zum Facherzieher für Natur- und Erlebnispädagogie verfügt er auch über die notwendigen Kenntnisse

und Fähigkeiten zur Vermittlung eines Reparaturvorgangs.

DETLEF ROSENBACH

„Hühnertrödel für die Ukraine“

Am Sonntag, dem 14. August 2022, ab 11.00 Uhr ist am und im Corner: **Trödelmarkt mit Männerbetreuung!**



Der Trödelerlös dieser Veranstaltung geht zu 100% über die „Aktion Deutschland hilft“ an die Ukraine. Die Preise bestimmt der Käufer, aber Vorsicht: Die Hühner feilschen um jeden Cent für die Ukraine!

Von 12.00 bis 14.00 Uhr gibt es zudem die guten Dohle-Würstchen vom Grill. Auch hier wandert dank der Spende der Firma Dohle jeder Euro in den Spendentopf für „Aktion Deutschland hilft“.

Von 14.00 bis 17.00 Uhr gibt es jede Menge liebevoll hausgemachten „Hühnerkuchen“. Der Erlös kommt hier ebenfalls der Ukraine zugute! (Zur Schonung der Umwelt bitte Tupperdosen mitbringen, wenn Kuchen mitgenommen werden möchte, das Umwelthuhn dankt!)

Im Rahmen der „Männerbetreuung“ findet die Versorgung mit allen Getränken über die Gaststätte „Corner“ statt. Ein dickes Dankeschön für die Unterstützung an Jan und Jo und sein Team!

Bei gutem Wetter trödeln wir auf der Sonnenterrasse vor dem Corner, bei schlechtem Wetter im Corner, die Hühner schrecken vor nichts zurück und freuen sich über regen Besuch!



Es lohnt sich!!!

Düt un Dat up platt! **TERMINE**
 Der Arbeitskreis „Freizeit, Tourismus und Kultur“ der Dorfwerkstatt macht Sommerpause. Im September geht es wieder weiter an jedem dritten Montag im Monat, um 19.00 Uhr im **Leutehaus**, Ahlener Straße.
Die nächsten Termine sind geplant an folgenden Montagen:
19. September · 17. Oktober · 21. November

Jetzt neu: Schießkino
TERMIN BUCHEN UND AUSPROBIEREN
 Schankraum · Saalbetrieb · Frühstücksbuffet · Schießkino · Biergarten
Wir sehen uns im ...
Corner
 Für Ihre **Familien- und Betriebsfeiern** bieten wir Ihnen Räumlichkeiten in angenehmer Atmosphäre **bis zu 150 Personen.**
 Dechant-Wessing-Straße 45 · Warendorf-Hoetmar
 Telefon 0 25 85 / 3 62 02 38 · Mobil 0175 - 172 45 52
 E-Mail info@corner-hoetmar.de · Internet www.corner-hoetmar.de

**WIR FINDEN
GUTE ENERGIE
IST FÜRSORGE.**



UND DEIN VERSORGER? UM WAS KÜMMERT DER SICH?

Warendorf ist unser Zuhause. Das unterscheidet uns von anderen Energieversorgern. Wir zeigen Gesicht, sind vor Ort erreichbar. Nähe wirkt. Ganz unmittelbar. Wir setzen uns dafür ein, den Menschen vor Ort zu helfen. Gerade jetzt und jetzt erst recht, denn: gemeinsam finden wir Lösungen.

Um Heimat kümmern wir uns.

WWW.STADTWERKE-WARENDORF.DE



STADTWERKE
WARENDORF